

# AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse

## Selbstverlaufende, emissionsarme Zementspachtelmasse

**Anwendungsbereich:** *AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse* eignet sich zum Ausgleichen von Unebenheiten auf Beton, Zementestrich und Anhydritestrich im Innenbereich. *AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse* in Schichtstärken zwischen 1 und 10 mm auftragen. Ab 1 mm Schichtdicke ist *AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse* für Stuhlrollen nach DIN 68131 geeignet. Ebenfalls geeignet für Fußbodenheizungen.

**Technische Daten:**

Rohstoffbasis:	Zemente, Kunstharzpulver, Quarzsand
Absatzverhältnis:	25 kg Pulver + 6 l Wasser
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten
Begehbarkeit:	nach 2 Stunden
Verbrauch:	ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup> mm

**Untergrundvorbehandlung:** Der Untergrund muß tragfähig, formstabil, saugfähig, dauertrocken und frei von Trennmitteln (Staub, Fett usw.) sein. Stark saugende Untergründe mit *decotric AKAGRUND* vorbehandeln. Trenn- und Sinterschichten durch Schleifen oder ähnliche Maßnahmen entfernen und die Fläche danach absaugen. Anhydritestriche müssen in jedem Fall grundiert werden. Bei Schichtdicken über 2 mm ist an angrenzenden Bauteilen ein Randstreifen anzubringen.

Untergrundeigenschaften	decotric AKAGRUND Mischungsverhältnis
saugende Untergründe, Beton, Zementestrich	1 : 3
gipsbasierte Untergründe, Gipsestriche, Anhydritestriche (angeschliffen und gesaugt)	1 : 1 (Grundierung min. 24 h trocknen lassen.)

**Verarbeitung:** *AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse* mit einem elektrischen Rührwerk in sauberes, kaltes Wasser einrühren, so daß eine homogene Masse entsteht. Das Mischungsverhältnis beträgt 25 kg *AKAPLAN Fußbodenausgleichsmasse* in 6 l Wasser. Nach einer Reifezeit von 3 Minuten die angerührte Masse nochmals kurz durchmischen und mit einer Glättkelle oder einem Raketel auf dem Untergrund verteilen. Die max. Auftragsstärke darf 10 mm nicht überschreiten. Das Auftragen einer zweiten Schicht kann entweder feucht in feucht (durch Aufbringen der zweiten Schicht direkt nach Begehbarkeit der Erstspachtelung) oder nach Durchtrocknung der ersten Schicht erfolgen. Im letzteren Fall ist die durchgetrocknete Fläche vor dem zweiten Auftrag mit *decotric AKAGRUND* (Verdünnung 1:1) zu grundieren. Die angerührte Spachtelmasse muß innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden. Bereits abbindendes Material darf nicht aufgerührt oder mit Wasser verdünnt werden. Nicht unter + 5° C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Abbindende Spachtelschichten sind vor zu hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft zu schützen. Je nach Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit ist der Untergrund bei einer Schichtstärke von 3 mm nach ca. 24 Stunden und bei einer Schichtstärke von 5 mm nach ca. 48 Stunden verlegereif. Die Restfeuchtigkeit muß in jedem Fall weniger als 3 % betragen.

### Wichtige Hinweise:



Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG):

Kennzeichnung: Xi - reizend. Enthält Zement.  
Gefahr ernster Augenschäden. Reizt die Haut.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Staub nicht einatmen.

Kennzeichnung des Gebindes nach EG-Richtlinie (76/769/EWG):  
Herstelldatum siehe Aufdruck - 1.Ziffer = Jahr, 2./3.Ziffer = Woche

GISBAU GISCODE: ZP1 – chromatarm gemäß TRGS 613  
EMICODE: EC 1 - sehr emissionsarm nach GEV

**Lagerung:** Kühl und trocken lagern. Haltbarkeitsdauer 12 Monate.  
**Artikel-Nr.:** 38  
**Gebindegrößen:** Papierbeutel à 5 kg  
Papiersack à 25 kg